

WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

M O Z A R T - S A A L

Freitag, den 29. April 1966, 19.30 Uhr

ZYKLUS V / ORGELMUSIK

5. Abend im Abonnement

O R G E L A B E N D

HERBERT TACHEZI

AUGUSTINUS FRANZ
KROPFREITER
geb. 1936

„Dreifaltigkeitstriptychon“

I. Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit

II. Christe, aller Welt Trost

III. Kyrie, Gott Heiliger Geist

J. N. DAVID
geb. 1895

Ehrenmitglied der Wiener
Konzerthausgesellschaft

„Innsbruck, ich muß dich lassen“,
Partita

Sehr langsam

Etwas bewegter

Wieder sehr langsam

„Es ist ein Schnitter, heißt der Tod“,
Partita

Adagio

Molto moderato

Andante

Allegro

„Dies irae“

Andante con moto

Andante

JOSEF FRIEDRICH
DOPPELBAUER
geb. 1918

Toccata und Fuge „In memoriam
Maurice Ravel“

KARL SCHISKE
geb. 1916

Einige Variationen über ein eigenes
Thema op. 10 (1938)

Toccata op. 38 (1952)

HERBERT TACHEZI
geb. 1930

Improvisation über ein gegebenes
Thema

Die Orgel wurde gebaut von der Firma
GREGOR HRADETZKY, KREMS